
FDP im Römer

FAHRRADWEG VON BERKERSHEIM ZUR NIDDA AUCH WÄHREND DER BAUARBEITEN FÜR DIE MAIN-WESER-BAHN ERHALTEN

13.12.2021

Die Aufrechterhaltung des Fahrradweges von Berkersheim an die Nidda auch während der Zeit der Bauarbeiten an der Main-Weser- Bahn fordert der verkehrspolitische Sprecher der FDP im Römer Uwe Schulz.

Diese Verbindung sei für Radfahrer und Fußgänger von großer Bedeutung, um den Zugang an die Nidda zu gewährleisten. Nachdem im Zuge der Bauarbeiten die Unterführung Wiesengarten vollständig verbaut sei, habe die Bahn nun angekündigt auch den Bahnübergang zu sperren. Dies führe dazu, dass die nächsten Querungsmöglichkeiten über die Bahngleise die Friedberger Straße in Bad Vilbel oder die Homburger Landstraße am Frankfurter Berg seien. Die damit verbundenen Umwege seien aber für Radfahrer, Fußgänger und auch für die Landwirte, die die direkte Verbindung ebenfalls benutzten aufgrund der langen Distanz schlicht unzumutbar. Insofern müsse auch während der relativ langen Bauzeit zumindest eine Querungsmöglichkeit erhalten bleiben. Neben anderen möglichen, auch provisorischen Alternativen, müsse geprüft werden, ob eine Öffnung im Wiesengarten möglich sei. Schulz verwies in diesem Zusammenhang auf die zahlreichen Initiativen der FDP im Ortsbeirat 10, die hierzu sehr gute Lösungsmöglichkeiten enthielten, die aber bisher leider nicht aufgegriffen wurden.